



Projektstelle „Softwareerneuerung und Digitale Angebote“ für die Öffentlichen und Schul-Bibliotheken in Rheinland-Pfalz (m/w/d)

Kennziffer: 2026-B07

Beim Landesbibliothekszenrum Rheinland-Pfalz (LBZ) ist in der Landesbüchereistelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zunächst auf ein Jahr befristete Stelle zu besetzen. Vorbehaltlich der Haushaltfreigabe wird eine Verlängerung bis Projektende angestrebt (voraussichtlich 5 Jahre).

Die Landesbüchereistelle ist Teil des LBZ – einer modernen, serviceorientierten Landesbehörde mit rund 150 Mitarbeitenden an den Standorten Koblenz, Neustadt, Speyer und Zweibrücken. Sie berät Öffentliche Bibliotheken, Schulbibliotheken und Kindertagesstätten in Rheinland-Pfalz, unterstützt bei der Leseförderung und Medienbildung und koordiniert digitale Medienangebote.

Sie begleiten die Einführung eines neuen Bibliotheksmanagementsystems für die Landesbüchereistellen sowie für die ehrenamtlich geleiteten Öffentlichen Bibliotheken als Landeslizenz. Die Software soll auch in rund 900 Schulbibliotheken eingesetzt werden. Ziel ist es, die Medienangebote der genannten Bibliotheken digital zugänglich zu machen und auch nicht fachlichem Personal eine einfach zu bedienende zukunftsgerichtete Softwarelösung anzubieten.

Dabei gilt es den Vergabeprozess zu begleiten und den Prozess der Einführung zu gestalten, durch Auswahl einer geeigneten Software und die Entwicklung eines Einführungskonzeptes gemeinsam mit dem Anbieter und einem Projektteam im LBZ. Für die Einführung ist neben den Abstimmungen im LBZ auch eine intensive Kommunikation mit den Bibliotheken und ihren Trägern notwendig und der Prozess soll durch die Erstellung neuer Schulungskonzepte und die Weiterentwicklung von Support-Angeboten zusätzlich unterstützt werden.

Kompakt:

Standort: Koblenz oder
Neustadt a. d. Wein-
straße

Eingruppierung:
E11 TV-L

Arbeitsvertrag:
zunächst befristet auf 1
Jahr

Bewerbungsfrist:
01.11.2026

Ihre Aufgaben

Projektorganisation im Projekt „Softwareerneuerung und Digitale Angebote“ für die ÖBs und SBs in RLP:

- Unterstützung der Gesamtprojektleitung durch Übernahme eigener Aufgabenbereiche wie Projektdokumentation (Projekthandbuch), Projektcontrolling und Projektpräsentation
- Mitarbeit bei und Begleitung des Vergabeprozesses der neuen Bibliothekssoftware inkl. begleitender Dienstleistungen
- Planung, Koordination und Durchführung der projektbegleitenden internen und externen Kommunikation
- Mitarbeit bei der Koordination und Begleitung der internen Softwareeinführung sowie der Softwareeinführung bei den Bibliotheken durch fachliche Unterstützung der teilnehmenden Bibliotheken beim Übergang
- Mitarbeit in der Koordination des Verbund-OPAC „Öffentliche Bibliotheken und Schulbibliotheken RLP“, Beratung und Unterstützung der Bibliotheken beim Export der Daten (Migration) und beim Einbinden des Verbund-OPAC in die Homepage, Überprüfung und Zusammenspielen der Daten in der Verbund-Datenbank

**Interesse geweckt?
Dann jetzt bewerben**



www.lbz.rlp.de

Anforderungen an die/den Bewerberinnen / Bewerber

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Bibliotheks- und Informationsmanagement, Kulturmanagement, Projektmanagement, digital Humanities oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der technischen Betreuung von öffentlichen Bibliotheken
- Kenntnisse von Strukturen und Prozessen Öffentlicher Bibliotheken und Bibliotheksmanagementsystemen
- Kenntnisse technischer Schnittstellen und deren Administration
- Erfahrungen im Projektmanagement
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Souveränes Auftreten, Verhandlungsgeschick und Organisationsvermögen
- Verantwortungsbewusstsein, Selbstorganisation und Eigeninitiative

Haben Sie Fragen?

Alexandra Meyer
Tarifrechtliche Fragen
Tel: 0261 91500-158

Norbert Sprung-Wolf
Fachliche Fragen
Tel.: 0261 91500-300

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit gesellschaftlichem Mehrwert
- Vergütung nach TV-L bis Entgeltgruppe 11
- Flexible Arbeitszeiten, Arbeitszeitkonto und Möglichkeit zur Teilzeit und Arbeiten im Homeoffice
- Strukturierte Einarbeitung durch ein kollegiales Team
- Vielfältige interne und externe Fortbildungsangebote
- Ein motiviertes Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien und viel Gestaltungsspielraum
- Betriebliche Gesundheitsförderung und Job-Deutschlandticket
- Gute Erreichbarkeit mit dem ÖPNV

Das Landesbibliothekszenrum Rheinland-Pfalz versteht sich als familienfreundlicher und mitarbeiterorientierter Arbeitgeber. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Personalentwicklung und Personalerhaltung nehmen einen bedeutsamen Stellenwert ein.

Dabei können Sie sich auf ein innovatives und kollegiales Team ebenso freuen, wie auf vielfältige und interessante berufliche Herausforderungen in einem angenehmen Arbeitsumfeld.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 2026-B07 bis 01.11.2026** unter der Adresse vw@lbz.rlp.de oder über das Online-Bewerbungsformular.

Gleichstellung / Frauenförderung / Berücksichtigung Schwerbehinderter

Wir setzen uns für Chancengleichheit aller Geschlechter ein. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Schwerbehinderte und Schwerbehinderten gleichgestellte behinderte Menschen (§ 2 Abs. 2, 3 SGB IX) werden nach Maßgabe der für die Auswahl geltenden Regelungen bei gleicher fachlicher und persönlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, ebenso Frauen, soweit und solange eine Unterrepräsentanz im Sinne des Landesgleichstellungsgesetzes vorliegt.